

«Ich will in Büren eine gute Zeit erleben»

Mit dem 3:1 in Köniz hat der FC Büren endlich zum Erfolg gefunden. Grossen Anteil am ersten Saisonsieg hatte Doppeltorschütze Patrick von Felten. Am Sonntag sollen für den Drittligisten weitere Punkte folgen.

FRANCISCO RODRÍGUEZ

Der FC Büren war in der 2. Stärkeklasse der 3. Liga mit viel Vorschusslorbeeren in die Meisterschaft gestartet. Die wegen den Zuzügen von Patrick Meier (Wacker Grenchen), Spielertrainer Marlon Hodgson (Ital Grenchen) sowie den beiden langjährigen FC-Biel-Spielern Michael Blaser und Patrick von Felten als Transfersieger bezeichneten Bürener standen dann aber nach zwei Punkten aus drei Spielen nur auf dem zweitletzten Tabellenplatz. Am vergangenen Dienstag folgte nun endlich der lang ersehnte erste Saisonsieg. «Ich hoffe, wir können den Schwung mitnehmen», so Patrick von Felten vor dem Heimspiel vom kommenden Sonntag gegen den SV Port.



Patrick von Felten als FC-Biel-Verteidiger (unten): Der Lysser hat inzwischen den Drittligisten Büren verstärkt. Bild: Olivier Gresset/a

Ein Knaller ins Lattenkreuz

Die hochkarätige Verstärkung aus Biel hatte mit zwei Toren in Köniz den ersten Saisonsieg eingeleitet. Beim 1:0 in der 22. Minute zog von Felten aus rund 30 Metern voll ab und traf mit seinem Gewaltschuss genau ins Lattenkreuz. Zwölf Minuten später zirkelte er einen Freistossball an der Mauer vorbei zum 2:0 ins Netz, ehe Sandro Imperiali mit dem 3:0 noch vor der Pause bereits alles klar machte. «Es gibt Tage, an denen einem alles gelingt», meint von Felten, auf das 1:0 angesprochen. Auch Glückspiele dabei eine grosse Rolle. «Dieses hatte uns zuvor gefehlt und der Druck mit jedem Punktverlust zugenommen», freut sich Marlon Hodgson über den befreienden 3:1-Sieg gegen Köniz.

Am Sonntag um 15 Uhr empfangen die Bürener zuhause Port, das an die zweitletzte Stelle abgerutscht ist. «Wir wollen wie-

derum von Anfang an das Heft in die Hand nehmen und dem Gegner unser Spiel aufzwingen», verrät Hodgson, der mit Patrick von Felten Leistung zufrieden ist. «Von Felten bringt uns mit seiner 1.-Liga-Erfahrung nicht nur spielerisch viel, sondern ist auch ein umgänglicher Typ, der sehr gut in die Mannschaft passt. Trotz seiner Vergangenheit beim FC Biel blickt er nicht von oben herab auf seine neuen Mitspieler, sondern hilft ihnen und unterstützt so das Team.»

Offensive Ausrichtung

Von Felten fühle sich bei seinem neuen Verein sehr wohl. «Ich stamme ursprünglich aus Dotzigen und habe hier wieder viele alte Kollegen getroffen», erzählt er. «Rund 80 Prozent der Spieler kannte ich von früher

Patrick von Felten

- **Geburtsdatum:** 20. Oktober 1981.
- **Wohnort:** Lyss.
- **Grösse:** 1,78 m.
- **Gewicht:** 75 kg.
- **Beruf:** Filialleiter beim Sportartikelunternehmen «Gleis 13».
- **Position:** früher Verteidiger, beim FC Büren im linken oder zentralen Mittelfeld.
- **Rücknummer:** 24.
- **Stationen:** Bis 1995 Junioren Dotzigen, 1995 bis 1999 Biel U16/U18, 1999 bis 2006 Biel 1. Liga, ab 2006 Büren 3. Liga, 2. Stärkeklasse.
- **Hobbys:** Sport allgemein, vor allem Fussball und Tennis, Reisen, Lesen. (fri)

her.» Währendem der ehemalige FC-Dotzigen-Junior beim FC Biel in der Verteidigung gespielt hatte, kommt er in Büren im linken Mittelfeld zum Einsatz. «Meine neue offensive Rolle gefällt mir gut», erzählt Patrick von Felten. Hodgson habe ihn auf diese Position gesetzt, «weil er viel Zug aufs gegnerische Tor entwickelt und sehr zweikampfstark ist», so der FC-Büren-Trainer.

Beruf hat Vorrang

Nach dem Wechsel vom FC Biel nach Büren spielt von Felten faktisch vier Ligen tiefer. Der sportliche Rückschritt mache ihm aber nichts aus. «Nachdem ich mich für den Beruf entschieden habe, konnte ich nicht mehr so viel Zeit für den Fussball aufwenden.» Patrick von Felten ist Filialleiter des Sportartikelunter-

nehmens «Gleis 13», das seine Produkte im neu eröffneten Verkaufsladen im Centre Bahnhof anbietet. «Die Arbeit gefällt mir sehr gut. Jetzt müsste noch das Geschäft besser laufen.» Eine Rückkehr in eine höhere Spielklasse möchte der 25-jährige Lysser nicht ausschliessen. «Im Moment konzentriere ich mich aber sportlich auf den FC Büren.»

Am Sonntag können sich die Bürener mit einem weiteren Sieg jenen Tabellenregionen annähern, in denen man sie aufgrund ihres Kaders erwartet hätte. «Für mich gehören allerdings Lyss, Köniz und Lengnau zu den grossen Aufstiegsanwärtern», weist von Felten die Favoritenrolle weit von sich. «Ich will in Büren einfach eine gute Zeit erleben. Wenn wir dann am Schluss ganz oben stehen, umso besser.»

Martinez wieder auf Rekordjagd

Die vom Doping-Verdacht entlastete Marion Jones könnte der Überraschungsgast beim Weltfinale der Leichtathleten am Wochenende in Stuttgart sein. Der Dreispringer Alexander Martinez ist als einziger Schweizer dabei.

te Weltelite an. In insgesamt 36 Disziplinen qualifizierten sich mit ihren Leistungen in Golden-League- und Grand-Prix-Meetings jeweils die besten sieben Athletinnen und Athleten; dazu vergibt die IAAF jeweils eine Wild Card. Auf den Distanzen ab 1500 m sind jeweils zwölf Athleten zugelassen.

Erstmals wird das Weltfinale nicht in Monte Carlo, sondern in Süddeutschland abgewickelt. Die Sieger in den jeweils 18 Disziplinen an beiden Tagen erhalten 30000 Dollar, die Achten noch 2000 Dollar. Für einen Weltrekord hat die IAAF 100000 Dollar ausgesetzt.

Drei Jahre nach André Bucher

Der Ex-Kubaner Alexander Martinez ist seit drei Jahren der erste Schweizer, der sich für das Weltfinale qualifizieren konnte. 2003 belegte André Bucher über 800 m den hervorragenden 3. Rang, damals noch in Monte Carlo. Martinez, der wegen Verletzungen diese Saison nie zur Topform fand und von seinem 9. Rang bei den Europameisterschaften in Göteborg enttäuscht war, hat nun die Möglichkeit, etwas gut zu machen. «Ich freue mich, dass ich in Stuttgart dabei sein kann», sagte er. «Zu verlieren habe ich nichts mehr; ich möchte die Saison mit einem guten Resultat abschliessen.» Martinez' Schweizer Rekord von diesem Jahr steht auf 17,13 m.

Si. «Wenn Marion Jones bei der IAAF den Wunsch äussert, teilnehmen zu wollen, kann sie nach unseren Regeln antreten», sagte Helmut Digel, der Vizepräsident des Internationalen Leichtathletik-Verbandes (IAAF). Die dreimalige Olympiasiegerin von Sydney ist über die IAAF-Punkterangliste nach der World Athletics Tour als Dritte über 100 m qualifiziert und könnte sich nach der negativ ausgefallenen B-Probe noch auf die Reise nach Deutschland machen.

2 976 500 US-Dollar Preisgeld

Für die weltbesten Leichtathleten gehts beim grossen Zahntag im Stuttgarter Daimlerstadion um insgesamt 2 976 500 US-Dollar (rund 3,7 Mio Franken). Dies eine Woche, nachdem in Berlin der 1-Mio-Dollar-Jackpot der Golden League geleert worden ist. Zum World Athletics Final tritt am Samstag und Sonntag nachmittag die nahezu komplet-

SEELÄNDER IM EINSATZ

FUSSBALL

FC Biel morgen in Zug

Der FC Biel trägt morgen um 16 Uhr ein Auswärtsspiel bei Zug 94 aus. Folgt für die wiedererstarteten Bieler der dritte Sieg in Serie?

1. Liga, Gruppe 2. Rangliste: 1. Basel U21 4/12, 2. Cham 4/10 (9:3), 3. Biel 5/10 (12:3), 4. Solothurn 5/9 (7:3), 5. Münsingen 5/9 (4:1), 6. Luzern U21 5/9 (8:14), 7. Grenchen 5/8, 8. Wangen bei Olten 5/6 (6:12), 9. Olten 5/6 (4:10), 10. Laufen 5/5, 11. MuttENZ 4/4 (5:6), 12. Zug 94 4/4 (4:5), 13. Kickers Luzern 5/4 (9:13), 14. Zofingen 5/4 (3:7), 15. Young Boys U21 5/2, 16. Dornach 5/1.

INLINEHOCKEY

Biel Skater 90 in Lugano

Morgen steht für die Biel Skater 90 eine kapitale Auswärtspartie im Kampf gegen den Abstieg auf dem Programm. Um 13 Uhr treten sie bei Sayaluca Lugano an, das einen Rang und vier Punkte hinter den Bielern auf dem letzten Tabellenplatz steht. Leader Biel Seeländers kann mit einer kleinen Meisterschaftspause Kräfte für das bevorstehende Schlussprogramm tanken.

- Nationalliga A. Rangliste: 1. Biel Seeländers 15/22, 2. Rossemaison 14/19, 3. Rangers Lugano 14/19, 4. Courroux Wolfies 12/17, 5. La Tour 13/16, 6. La Baroque 13/14, 7. Novaggio Twins 14/11, 8. Givisiez Skater 95 14/8, 9. Biel Skater 90 13/7, 10. Sayaluca Lugano 14/3.

KANU

Grossanlass in Grenchen

Morgen und am Sonntag findet in Grenchen die Aaremeisterschaft der Kanuten statt. Mit dabei sind Spitzenfahrer, aber auch die wenig erfahrenen Kanuten. Die 35. Aaremeisterschaft be-

LAUFSPORT

ginnt am Samstag um 9 Uhr mit dem Schulhauscup. Ab 15 Uhr stehen die eigentlichen Wettkämpfe an, bevor um 17 Uhr der Neuron-Cup und um 20 Uhr der TCS-Nachwuchssprint durchgeführt werden. Am Sonntag beginnen die Wettkämpfe um 8 Uhr.

LAUFSPORT

Aarberger Stetdlilouf

Am Sonntag findet zum 27. Mal der Aarberger Stetdlilouf statt. Die Hauptkategorien starten um 11 Uhr, die Walker eine Minute später. Die Rennen für Kinder und Jugendliche werden zwischen 9.30 Uhr und 11 Uhr durchgeführt. Nach dem Erfolg im letzten Jahr mit 729 Teilnehmerinnen und Teilnehmern hoffen die Organisatoren, auch diesmal grosse Felder am Start zu haben.

SEGELN

Jollen-Cup am Wochenende

Der Yachtclub Bielersee organisiert an diesem Wochenende eine weitere Segelregatta. Vor dem Rusel, den Trockenplätzen zwischen Vingelz und Alfermeé, wird morgen und am Sonntag der Jollen-Cup ausgetragen. Gesegelt wird am Samstagnachmittag. Der letzte Start erfolgt am Sonntag um 14.30 Uhr.

TENNIS

Jungprofis spielen um Titel

An den Bieler Tennismeister-

schaften stehen seit gut zehn Tagen die Junioren und Aktiven im Einsatz. Auf den Plätzen des TC Biel, TC Scheuren, TC Dufour und TC Schlossmatte wird bis am 15. September um die Titel gespielt. Am Wochenende greifen nun auch die Spieler der beiden Haupttableaus ins Wettkampfschehen ein. Kommt es zu einer Wachtablösung, und die Jungprofis Sandro Salvi und Xenia Knoll setzen sich letztlich gegen die Routiniers Thomas Schweizer und Dana Antonioli durch? Die letzte Woche an den Bieler Meisterschaften verspricht hochstehenden und spannenden Tennissport.

INFO: Infos zu den Bieler Tennismeisterschaften bei Turnierleiter Peter Zaugg unter der Handy-Nummer 079 607 14 84, Tableaus und Resultate auf www.seelandtennis.ch

VOLLEYBALL

VBC Biel in Köniz

Der VBC Biel bestreitet am Sonntag sein erstes Vorbereitungsturnier. Anlässlich des Kantonalcup in Köniz treffen die Bielerinnen auf mehrere Ligakonkurrenten aus der NLA. Morgen Samstag zwischen 9 und 12 Uhr präsentiert sich der Klub anlässlich eines Publikums-Events in der Bieler Dufourstrasse (Höhe Vaucher-Sport) der Öffentlichkeit.

SPORTAGENDA: Wo findet was statt? Bitte melden Sie sich unter sportredaktion@bielertagblatt.ch

FUSSBALL

2. LIGA INTERREGIONAL

GRUPPE 2	Portalan/Gletterens - Lyss	Sa 19.00
1. Bavois	3 3 0 0	7 2 9
Xamax M-21	3 3 0 0	7 2 9
3. Lyss	3 2 1 0	12 4 7
4. Portalan/Gletterens	3 2 0 1	5 6 6
5. ES Belfaux	3 1 2 0	7 4 5
6. Cortailod	3 1 1 1	6 6 4
7. Dürrenast	3 1 1 1	3 3 4
8. CS Romontois	3 1 0 2	6 3 3
9. Bern	3 1 0 2	4 7 3
10. Spiez	3 1 0 2	2 8 3
11. Stade Payerne	3 0 2 1	3 5 2
12. Le Locle Sports	3 0 1 2	5 8 1
13. Colombier	3 0 1 2	1 4 1
14. Breitenrain	3 0 1 2	3 9 1

GRUPPE 4

Aarberg - Langenthal	Sa 17.00
1. Herzogenbuchsee	3 3 0 0
2. Regensdorf	3 3 0 0
3. Old Boys Basel	3 2 1 0
4. Allé	3 2 0 1
5. Liestal	3 1 1 1
6. Härkingen	3 1 1 1
7. Hönegg	3 1 1 1
8. Altstetten ZH	3 1 0 2
9. Moutier	3 1 0 2
10. Wacker Grenchen	3 1 0 2
11. Aarberg	3 1 0 2
12. Breitenbach	3 1 0 2
13. Langenthal	3 0 2 1
14. Nordstern BS	3 0 0 3

BERN: 2. LIGA REGIONAL

GRUPPE 2	Courtételle - Grünstern	Sa 16.00
1. Bassecourt B	4 4 0 0	11 1 12
2. Grünstern	4 2 1 1	9 4 7
3. Orpund	4 2 1 1	7 4 7
4. Porrentruy A	4 1 3 0	9 7 6
5. Boncourt A	4 1 3 0	4 3 6
6. Aurore Bienne	4 1 2 1	7 11 5
7. Vicques A	3 1 1 1	2 4 4
8. Courtételle	3 1 0 2	8 5 3
9. Tavannes/Tram. A	3 0 3 0	6 6 3
10. Bure	4 1 0 3	6 10 3
11. Roggwil	3 0 1 2	2 12 1
12. Montsevelier	4 0 1 3	4 8 1

3. LIGA, 1. STÄRKEKLASSE

GRUPPE 3	Weissenstein - Münchenbuchsee	Sa 17.00
1. Aegerten Brügg	5 4 1 0	15 8 13
2. Nidau	4 3 0 1	11 6 9
3. Länggasse	5 2 2 1	12 6 8
4. Rüti b. Büren	3 2 1 0	10 6 7
5. Zollikofen	4 2 1 1	14 7 7
6. Bözingen 34	5 2 1 2	8 7 7
7. Schüpfen	4 1 2 1	6 7 5
8. CS Lece	2 1 1 0	4 2 4
9. Azzurri Bienne	4 1 1 2	5 6 4
10. Münchbuchsee	4 1 0 3	6 9 3
11. Biel-Bienne	5 1 0 4	6 13 3
12. Weissenstein Bern	4 0 2 2	4 10 2
13. Evilard	3 0 0 3	2 16 0

3. LIGA, 2. STÄRKEKLASSE

GRUPPE 4	Ins - Hermrigen	Sa 18.00
1. Aarberg	4 3 1 0	10 5 10
2. Lyss a	3 3 0 0	7 2 9
3. Ins	5 3 0 2	11 9 9
4. Lengnau	3 2 1 0	11 4 7
5. Köniz	4 2 0 2	9 6 6
6. Diessbach	4 2 0 2	7 10 6
7. Büren a.A.	4 1 2 1	6 5 5
8. Bosporus	3 1 1 1	4 5 4
9. Hermrigen	4 1 1 2	4 6 4
10. Täuffelen	4 1 0 3	5 10 3
11. Port	5 1 0 4	5 13 3
12. Breitenrain b	3 0 0 3	7 11 0

GRUPPE 5

Tavannes/Tramelan - Post Biel	Sa 16.00
Azzurri Biel - Etoile Biel <td>Sa 17.00</td>	Sa 17.00
Delsberg B - Aurore Biel <td>Sa 20.00</td>	Sa 20.00
Lyss b - Rebeuvelier <td>Sa 14.00</td>	Sa 14.00
1. La Neuveville-Lamb.	4 3 1 0
2. Lyss b	4 3 0 1
3. Tavannes/Tramelan B3	2 1 0 6
4. Vicques B	4 1 3 0
5. Azzurri Bienne	4 2 0 2
6. Poste ATP Bienne	4 1 2 1
7. Aurore Bienne	3 1 1 1
8. Delémont B	4 1 1 2
9. Etoile Biel	4 1 1 2
10. Corgémont	4 0 2 2
11. La Courtine	4 0 2 2
12. Rebeuvelier	4 0 2 2

SOLOTHURN: 2. LIGA

Welschenrohr - Bellach	Sa 14.30
1. Deitingen	4 4 0 0
2. Welschenrohr	4 3 0 1
3. Subingen	4 2 2 0
4. Derendingen	4 2 2 0
5. Italgrenchen	4 2 1 1
6. Hägendorf	4 2 1 1
7. Dulliken	4 2 0 2
8. Bellach	4 1 2 1
9. Klus-Balsthal	4 1 0 3
10. Niederbipp	4 0 0 3
11. Winznaun	4 0 0 4

3. LIGA

GRUPPE 1	Selzach - Bettlach	Sa 17.30
1. Lommiswil	5 3 2 0	10 2 11
2. Türkischer Solothurn 5	3 2 0 0	10 7 11
3. Luterbach	4 3 0 1	12 7 9
4. Gerlafingen	5 2 3 0	18 8 9
5. Biberist	5 2 2 1	10 11 8
6. Zuchwil	5 2 1 2	8 6 7
7. Riedholz	5 2 1 2	11 10 7
8. Blustavia	4 1 2 1	6 8 5
9. Selzach	5 0 4 1	5 6 4
10. Olympia-Iliria	4 0 3 1	7 10 3
11. Bettlach	4 0 0 4	5 19 0
12. Leuzigen	5 0 0 5	7 15 0

JUNIOREN

U18, GRUPPE B	Liechtenstein - Biel-Solothurn	Sa 15.00
U16, GRUPPE 1	Biel-Seeland - Sion	Sa 17.00
U15, GRUPPE 2	Bern-West - Biel-Seeland	Sa 14.00
U14, GRUPPE 2	Bern-West - Biel-Seeland	Sa 14.00